

TUM Studierende – Lehrende

Unterschiedliche Perspektiven auf KI

Diskutanten

HB

Auf der Grundstufe ist die Nutzung von KI keine gute Idee, aber auf höheren Stufen kann die Nutzung hilfreich sein, zum Beispiel wenn KI als Trainingspartner dient.

Diskutanten

DE

Ich freue mich über die KI-Tools, weil sie mir erlauben meine Konzentration und Lernleistung auf das Sprachgefühl und meinen Redestil zu legen, statt mich stundenlang mit der Suche nach Redemitteln oder grammatischen Regeln zu beschäftigen. Aber keine App kann mir Grundlagen einer Sprache beibringen und keine Maschine kann für mich denken, oder überhaupt verstehen, was ich benötige. Das kann nur ich herausfinden. *Cogito ergo sum.*

Diskutanten

KH

Die Nutzung von KI zum Erlernen von Sprachen kann äußerst nützlich sein, da sie personalisierte Lernmethoden ermöglicht, die sich an die individuellen Bedürfnisse der Lernenden anpassen. Durch den Einsatz von KI können Lernende effizienter und schneller Fortschritte machen, indem sie Zugang zu maßgeschneiderten Übungen und Feedback erhalten. Darüber hinaus kann KI-basiertes Sprachenlernen auch den Zugang zu hochwertigen Lehrmaterialien erleichtern und somit die Sprachkompetenz auf eine neue Ebene heben.

Diskutanten

LS

Als Schüler und Lehrer müssen wir akzeptieren, dass immer mehr neue Tools erstellt werden, und uns darauf konzentrieren, wie wir sie kreativ nutzen können, statt zu verhindern, dass sie unseren Arbeitsablauf verändern.

Diskutanten

BV

Da KI-Algorithmen unsere Fragen beantworten, haben wir jetzt rund um die Uhr einen persönlichen Lehrer. Dadurch können wir unsere Unsicherheiten spontan ausräumen.

Unsere Definition von KI für die heutige Diskussion

Wir beziehen uns heute nur auf KI in der Textproduktion und auf eine generative KI, ...

- ... die mithilfe von Prompts Texte **neu generiert**:

ChatGPT, Neuroflash (HH)

- ... die mithilfe von Algorithmen Texte **übersetzt und verbessert**:

DeepL (Köln), Google Translator

- ... die mithilfe von Algorithmen Texte **verbessert**:

Grammarly, LanguageTool (Potsdam)

Funktionen von KI für das Erlernen von Sprachen

Ablenkung	Feedback	Hochstapler (= fraud, imposter)
Assistent	Gesprächspartner	Labertasche (= jd., der zu viel spricht)
Austausch	Hype	Souffleuse (= Vorsager/in)
Bedrohung	Inspiration	Recherche
Beeinflussung	Mädchen für alles	Retter unter Zeitdruck
Beratung	Mainstream-Informant	Risiko
Buddy	Katalysator	Schreiber
Coach	Korrektur	Übersetzer
Erste Hilfe	Mediator	Verbesserung

Welche Anwendungen nutzen Sie ganz konkret?

Warum/wozu (Vorteile)?

Worauf sollte man achten (Nachteile)?

Umfrage

Sollte man „Schreiben in der Fremdsprache“ überhaupt noch lehren und lernen?

1	2	3	4	5
ja, auf jeden Fall	eher ja	unentschieden	eher nein	nein, auf keinen Fall

Was wünschen Sie sich von uns Lehrerinnen? (1)

- a) Muss sich ein/e Sprachlehrer/in mit den KI-Tools auskennen?
- b) Sollte die Ko-Aktivität mit den Tools (was für was, erfolgreich prompten, ...) geübt werden?
- c) Sollten die Möglichkeiten von KI als Lernpartner/in standardmäßig im Unterricht vorgestellt werden?

Was wünschen Sie sich von uns Lehrerinnen? (2)

- d) Müssen Sprachlehrer/innen Hilfestellung zur Überarbeitung von KI-generierten Texten geben?
- e) Muss auf Risiken (Halluzinationen) und Nebenwirkungen (Stereotypisierungen) hingewiesen werden?
- f) Braucht es auf jeder Stufe hilfsmittelfreie Prüfungen?

Was würden Sie sagen? *Hand aufs Herz* (1)

- a) Fühlen sich fit in Bezug auf das Schreiben mit KI?
- b) Wie beurteilen Sie Ihre eigene Schreibleistung insgesamt: Ist sie besser oder schlechter als die KI-Leistung in Bezug auf Ihr Schreibziel?
- c) Haben Sie das Gefühl, dass es Ihr Text ist, wenn er auf der Grundlage von KI-basierten Tools entstanden ist und Sie hauptsächlich ‚gepromptet‘ haben?

Was würden Sie sagen? *Hand aufs Herz* (2)

d) Gibt es mehr oder weniger Zeitdruck im Sprachkurs?

e) Fühlen Sie sich in der Ära KI-basierter Tools zunehmend gezwungen, fehlerfreie Ergebnisse abzugeben?

f) Haben Sie den Eindruck, dass Ihre Leistungen im letzten Semester fair beurteilt wurden?

Und zum Schluss ...

1. Wie sieht der Prozess des Sprachenlernens in 10 Jahren an einer Universität wie der TUM aus?
2. Wer lässt sich Ihrer Meinung nach dann noch darauf ein?
3. Welche Rolle wird das Beherrschen einer Sprache in Zukunft spielen?

Ganz herzlichen Dank ...

... fürs Mitmachen an unsere Diskutanten

... fürs Kommen an alle

